

Montageanleitung JUDO HEIFI-SOFT REGENERIERSTATION

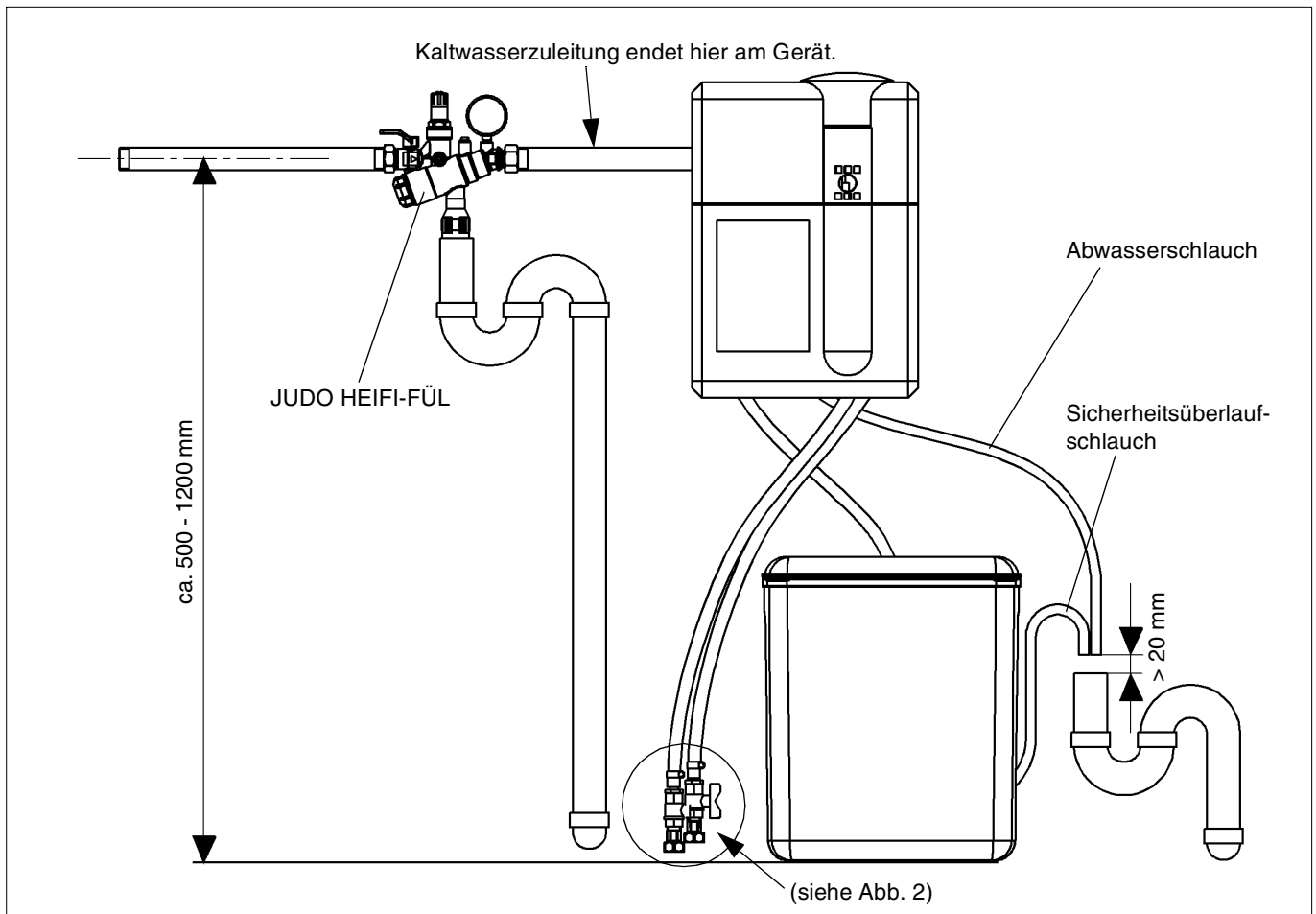


Abb. 1: Einbaubeispiel

Die Regenerierstation ist abgesichert, wenn eingangsseitig folgende Sicherheitsarmaturen vorgeschaltet sind:

- Absperrhahn
- Druckminderer (bei $p > 5 \text{ bar}$)
- Systemtrenner BA

Unsere Empfehlung:

Automatische Nachspeisestation JUDO HEIFI-FÜL, Bestell-Nr. 8060040 einbauen (siehe Einbau- und Betriebsanleitung JUDO HEIFI-SOFT REGENERIERSTATION Kapitel "Zubehör").

Montage des Einbaudrehflansches und der Regenerierstation

Unbedingt Kapitel "Installation" in der Einbau- und Betriebsanleitung JUDO HEIFI-SOFT REGENERIERSTATION beachten!

Die Installation darf nur von geeignetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Höhe der Rohrleitung über Boden = ca. 500 - 1200 mm (siehe Abb. 1).

Nach der Montage des Einbaudrehflansches und der Regenerierstation Überwurfverschraubung zum Anschluss der erschöpften JUDO HEIFI-SOFT Heizungswasserenthärtungsanlage installieren (siehe Abb. 2).

Die Überwurfverschraubung ist im Lieferumfang der JUDO HEIFI-SOFT Heizungswasserenthärtungsanlage (JHF-S) enthalten.

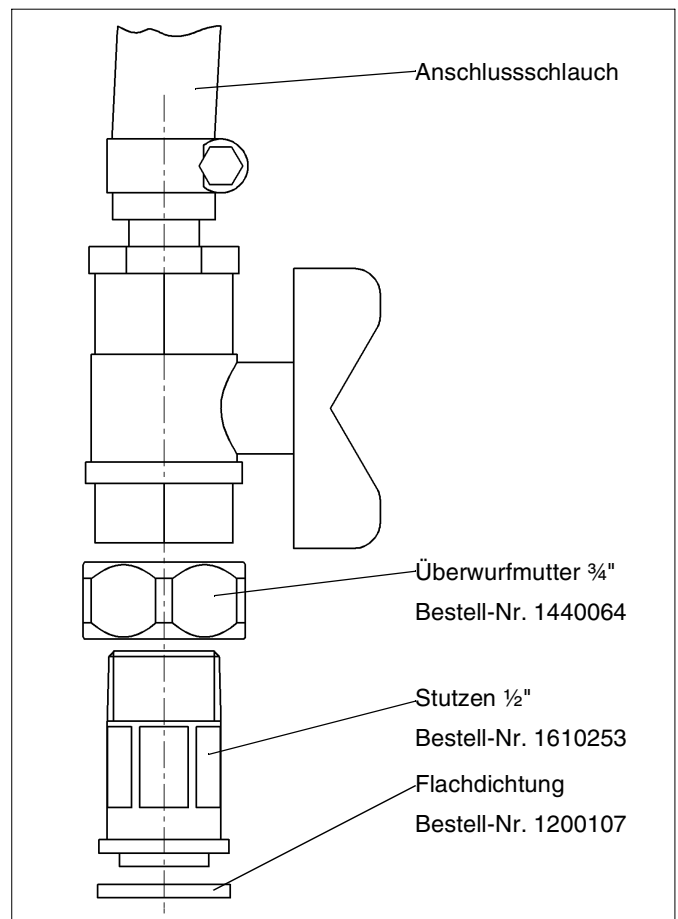


Abb. 2: Überwurfverschraubung installieren

Montageanleitung

JUDO HEIFI-SOFT Heizungswasserenthärtungsanlage

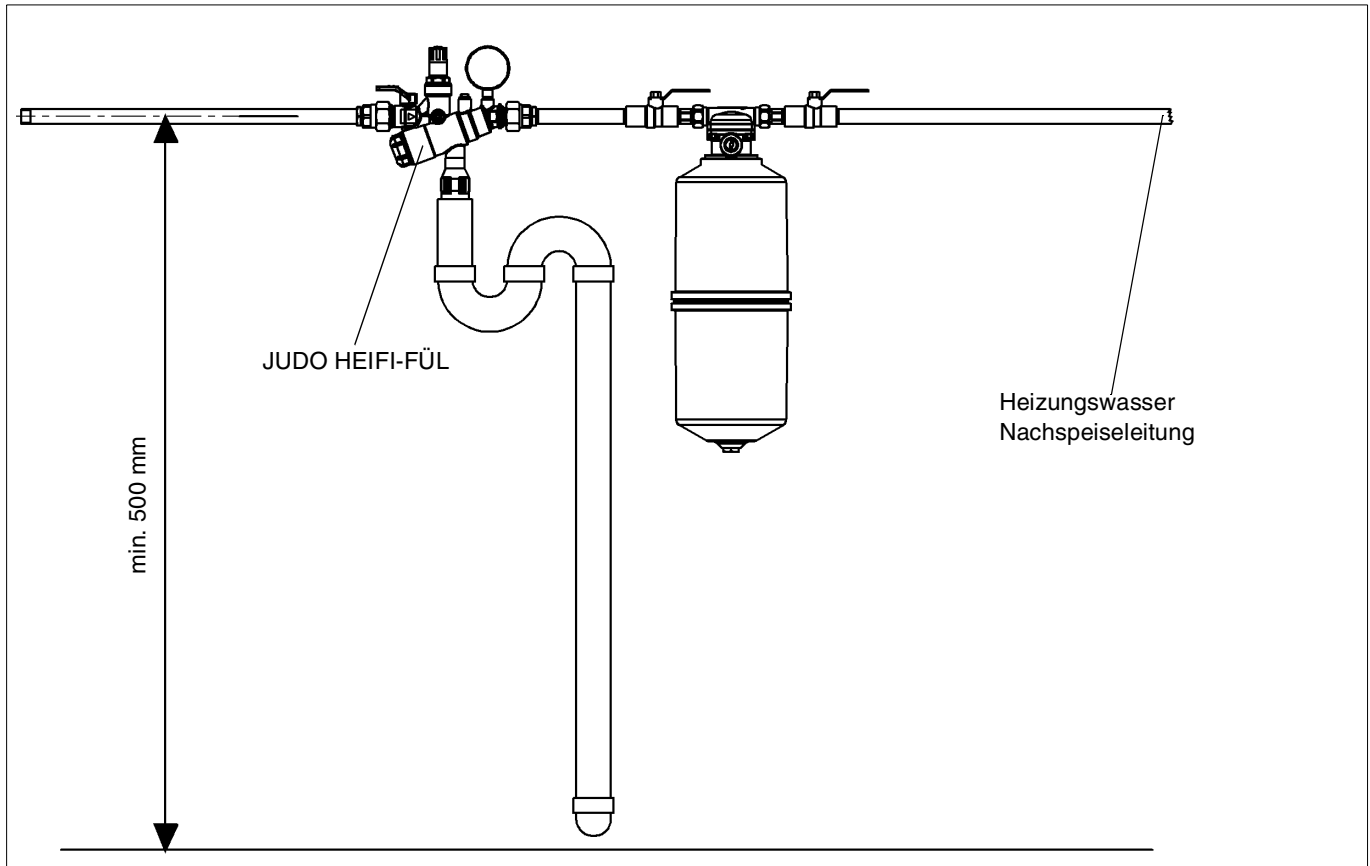


Abb. 3: Einbaubeispiel

Die Heizungswasserenthärtungsanlage ist abgesichert, wenn eingangsseitig folgende Sicherheitsarmaturen vorgeschaltet sind:

- Absperrhahn
- Druckminderer (bei $p > 5$ bar)
- Systemtrenner BA

Unsere Empfehlung:

Automatische Nachspeisestation JUDO HEIFI-FÜL, Bestell-Nr. 8060040 einbauen (siehe Einbau- und Betriebsanleitung JUDO HEIFI-SOFT Kapitel "Zubehör").

Montage des Einbaudrehflansches und der Heizungswasserenthärtungsanlage

Unbedingt Kapitel "Installation" in der Einbau- und Betriebsanleitung JUDO HEIFI-SOFT beachten!

Die Installation darf nur von geeignetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Höhe der Rohrleitung über Boden = ca. 500 mm (siehe Abb. 3).

Abstand Rohrleitung zur Wand = min. 90 mm.



(siehe Einbau- und Betriebsanleitung JUDO HEIFI-SOFT Kapitel "Sicherheitshinweise und Gefahren bei Nichtbeachtung")

Sicherstellen, dass durch bauliche Maßnahmen die Betriebstemperatur der Heizungswasserenthärtungsanlage 30 °C nicht übersteigt.